



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Titelblatt

---



# Verein für Geschichte an der Universität-GH-Paderborn MITTEILUNGSBLATT



9

Juli 1995

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK PADERBORN  
25

1997. 0862 11



## Reihe "Paderborner Beiträge zur Geschichte"

Als mittlerweile fünfter Band unserer Reihe "Paderborner Beiträge zur Geschichte" erschien: **Didier Verschelde/Josef Peters, Zwischen zwei Magistralen. Zur Geschichte der Eisenbahnstrecke Paderborn-Brackwede (-Bielefeld) 1845-1994, SH-Verlag, Vierow 1995.**



Rechts die Autoren: D. Verschelde und J. Peters

"Sennebahn" wird im Volksmund, mittlerweile aber auch im Kursbuch der DB, die Kursbuchstrecke 403 Paderborn-Brackwede genannt. Seit Oktober 1902 verbindet sie die beiden ostwestfälischen Wirtschaftszentren Paderborn und Bielefeld. Vor 150 Jahren begannen die ersten Bemühungen um den Bau der Strecke. Die Autoren zeichnen die 50 Jahre dauernden Anläufe und Rückschläge nach, die dem Bau zu Beginn des 20. Jahrhunderts vorausgingen. Honoratioren, Großgrundbesitzer, Industrielle und Geschäftsleute sahen im Schienenweg die Möglichkeit, unabhängig vom jeweiligen Straßenzustand Rohstoffe beziehen und eigene Erzeugnisse versenden zu können. Die spätere Entwicklung bestätigte diese Hoffnungen: die Eisenbahnverbindung wurde innerhalb weniger Jahre zur unentbehrlichen Verkehrsader für den Senneraum.

Eigene Kapitel stellen projektierte großräumige Verkehrsverbindungen, deren Bestandteil die Sennebahn werden sollte, ebenso vor wie die lange Zeit unlösbare Frage der Finanzierung. Hierin ist die Verbindung zwischen den zwei Magistralen Ruhrgebiet-Hannover (-Berlin) und Ruhrgebiet-Kassel typisch für viele Nebenstrecken in Deutschland. Neben den Bahnhöfen und Haltepunkten entlang der Strecke werden das Verkehrsaufkommen im Personen- und Güterverkehr sowie Fahrpreise und -zeiten beschrieben. Ein Quellen- und Literaturverzeichnis runden den 151 Seiten umfassenden Beitrag zur regionalen (Verkehrs-) Geschichte ab, der vor dem Hintergrund der gegenwärtigen Diskussion um die Regionalisierung des öffentlichen Schienenpersonennahverkehrs und steigender Fahrgastzahlen besonderes Gewicht erhält.